



BUNDESVERBAND PRODUKTION E. V.

## PRODUKTIONSFAHRER

### ***Tätigkeitsbereich***

Hier wird die Tätigkeit des bei Kino- und Fernsehfilmproduktionen und vergleichbaren Projekten eingesetzten Produktionsfahrers beschrieben.

### ***Fähigkeiten und Ausbildung***

Grundsätzlich genügen als Ausbildungsnachweis die entsprechende Erlaubnis zum Führen von PKW und mindestens 12 Monate Erfahrung als Fahrer bei einschlägigen Film- und TV-Produktionen. Nützlich ist ein LKW-Führerschein für Fahrzeuge über 3,5 t bzw. über 7,5 t.

Der Produktionsfahrer kennt die für sein Fachgebiet relevanten gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere, was Lenkzeiten, Fahrverbote, Sicherheitsbestimmungen etc. angeht, und ist für ihre Befolgung verantwortlich.

Eine gepflegte äußere Erscheinung, eine gute Allgemeinbildung, gute Umgangsformen und Diskretion sind unbedingt erforderlich. Auch sollten Produktionsfahrer in der Lage sein, sich mit ihren Fahrgästen zu unterhalten, wofür im Einzelfall Fremdsprachenkenntnisse erforderlich sind.

### ***Stellung und Aufgaben***

Der Produktionsfahrer erhält seine Weisungen von der 1. Aufnahmeleitung durch die Fahrdisposition. Alle weiteren aktuellen Aufgaben entstehen aus der Tagesarbeit in engem Einvernehmen mit der Setaufnahmeleitung bzw. auf deren Weisung.

### ***Aufgaben in der Vorbereitungszeit***

Falls ein Produktionsfahrer vor der eigentlichen Drehzeit eingestellt wird, ist er meist dem Produktionsbüro für die unterschiedlichsten Aufgaben zugeteilt.

Der Produktionsfahrer liest, wie alle anderen Teammitglieder auch, das Drehbuch und alle für ihn bestimmten Produktionsunterlagen. Er macht Vorschläge zur effektiven Organisation von Fahrten und Transporten.

### ***Aufgaben in der Drehzeit***

Ein Produktionsfahrer handelt in seinem Aufgabenbereich eigenverantwortlich und zuverlässig. Er ist für den Zustand seines Fahrzeuges und die Sicherheit seiner Fahrgäste und des Transportgutes ebenso verantwortlich wie für die Einhaltung der Disposition. Deshalb muss er sich rechtzeitig über die Wetter- und Verkehrsverhältnisse informieren und seine Planung nötigenfalls unter rechtzeitiger Rücksprache mit der Aufnahmeleitung den Gegebenheiten anpassen. Falls Änderungen auftreten, muss die Aufnahmeleitung sofort informiert werden.

Der Produktionsfahrer ist keinesfalls nur für Fahrzeug und Fahrten zuständig. Je nach Erfordernis und Möglichkeit hilft er beim Einrichten und Absperrern des Drehortes und bei anderen Aufgaben, die Aufnahmeleitung bzw. Produktionsleitung anweisen. Dabei hat er jedoch die Grundaufgaben stets im Bewusstsein und klärt die Abläufe nötigenfalls mit der Setaufnahmeleitung ab.

Die Übernahme von kleinen Hilfeleistungen und Besorgungen durch den Produktionsfahrer – falls möglich – erleichtert den anderen Abteilungen und Teammitgliedern während der oft langen Drehzeiten die Organisation ihres Alltags und trägt zu einem guten Arbeitsklima bei.

Der Produktionsfahrer führt eine Handkasse für die täglichen produktionsbedingten Ausgaben.

### **Aufgaben nach der Drehzeit**

Nach Abschluss der Dreharbeiten hilft der Produktionsfahrer – falls gefordert – bei Rücklieferungen, Aufräumarbeiten und der Abwicklung von Motiven. Er rechnet seine Handkasse / sein Verrechnungsgeld ab und gibt sein Fahrzeug sauber, mit vollem Tank und unbeschädigt zurück.

### ***Verwandte Berufe, Weiterentwicklung***

Je nach Erfahrung, Eignung und Neigung kann sich ein Produktionsfahrer z.B. zum *Transport Captain* (koordiniert den Fahrzeugpark einer großen Filmproduktion), *Transport Manager* (verantwortet und koordiniert alle Transport- und gfls. Reiseangelegenheiten einer großen Filmproduktion) oder Aufnahmeleiter weiterentwickeln.